

JAN-MÄR  
2025



Premiere

## AUS DEM NICHTS 14+

nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin  
Bühnenfassung von Stanislava Jević und Klaus Schumacher

Bei einem brutalen Nagelbombenanschlag in Hamburg kommen Katja Şekercis Ehemann und ihr Kind ums Leben. Staatsanwaltschaft, Polizei und Presse vermuten, dass es sich um eine islamistisch motivierte Tat oder um einen Racheakt innerhalb der türkischen oder kurdischen Mafia handelt. Die deutsche Familie mit türkisch-kurdischen Wurzeln, Opfer eines brutalen Gewaltaktes, wird zum Sündenbock. Die Brutalität und Unmenschlichkeit der Tat und das rassistische Vorgehen der staatlichen Apparate lassen Katja verzweifeln und die Wut in ihr wachsen. Kann es Gerechtigkeit geben in einer Gesellschaft, die Menschen nach ihrer Herkunft unterteilt und beurteilt und sie aufgrund ihrer Wurzeln diskriminiert und ihnen mit Hass begegnet? Und wird Rache zu einer Option, wenn der Rechtsstaat versagt? Fatih Akins preisgekrönter Film beleuchtet den zwar fiktiven Fall eines Nazi-Terroranschlags, nimmt dabei aber sehr deutlich Bezug auf die NSU-Morde. Angesichts gegenwärtiger gesellschaftlicher Entwicklungen – europaweiter und internationaler Rechtsruck – möchte das Junge SchauspielHaus diesen politischen Stoff in einer eigenen Fassung für ein junges Publikum für die Bühne adaptieren. Klaus Schumacher wird mit dem gleichen künstlerischen Team, das auch bei „Making of Sophie Scholl“ dabei war, diese Geschichte visuell und akustisch eindringlich inszenieren.

Regie: Klaus Schumacher / Bühne: Klaus Schumacher,  
Katrín Plötzky / Kostüme: Karlotta Matthies / Komposition:  
Tobias Vethake / Video: Jürgen Salzmann / Dramaturgie:  
Stanislava Jević

Mit: Anastasia Lara Heller, Christine Ochsenhofer,  
Parsa Yaghoubi Pour, Payam Yazdani

**Premiere: 18/1/25**

Große Bühne Wiesendamm

Nach jeder Vorstellung findet ein Publikumsgespräch statt

**Empfohlen für die Klassenstufen 9-13**

„Ich sah nicht sehr klar, dass aber  
allerdings sah ich: dass mein Leben in  
Gefahr war, und zwar nicht durch  
etwas, was man mir antun könnte,  
sondern durch den Hass in  
meinem Herzen.“

James Baldwin  
(US-amerikanischer Philosoph,  
Schriftsteller und Bürgerrechtler)



Uraufführung

# NILS HOLGERSSON RETTET EUROPA? 10+

von Lena Reißner nach Motiven von Selma Lagerlöf

Nils Holgersson, als Bestrafung für Faulheit und Streiche in einen Däumling verwandelt, fliegt mit den Wildgänsen los und erkundet Schweden. So kennen viele die beliebte Geschichte von Literaturnobelpreisträgerin Selma Lagerlöf. Sie erhielt um 1900 den Auftrag, ein Nationenportrait für schwedische Schulkinder zu schreiben. Die damalige Zeit erforderte eine neue Beschreibung der Nation: Die Landesgrenzen hatten sich verschoben, Industrialisierung und Auswanderung bewegten die Menschen. Angesichts der aktuellen Herausforderungen und Veränderungen in Europa – sei es im Hinblick auf die Globalisierung, die Klimakrise, Migration, Krieg oder geopolitische Verschiebungen – drängt sich die Frage auf: Was, wenn Nils auch die Landesgrenzen Schwedens überqueren würde? Braucht nicht ganz Europa eine neue Erzählung? Könnte er auch hier ein Held sein, mit dem wir wachsen, lernen und verstehen?

In einer Neufassung des Klassikers, welche die Autorin Lena Reißner gemeinsam mit dem Ensemble als Uraufführung für das Junge Schauspielhaus verfasst, werden die Gänse zu den Erzähler\*innen. Ausgestattet mit ihrer Vogelperspektive fliegt Nils Holgersson über einen krisenbetroffenen Kontinent und erforscht in welchen gesellschaftlichen Zusammenhängen und geprägt von welchen Umbrüchen er in Europa aufwächst.

Regie: Till Doğan Erterer / Bühne und Kostüme: Felina Levits / Dramaturgie: Till Wiebel / Mit: Hermann Book, Eileen von Hoyningen Huene, Jonas Bonham Neubauer, Alicja Rosinski

**Uraufführung: 8/2/25**

Studio Wiesendamm

**Empfohlen für die Klassenstufen 4-7**



In Kooperation mit der Theaterakademie der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Ermöglicht durch die Claussen-Simon-Stiftung.

Repertoire

# TIERE IM HOTEL 5+

von Gertrud Pigor

Der Bär möchte seinen Winterschlaf in diesem Jahr an einem komfortablen Ort verbringen und bucht eine Suite im Grand Hotel. An der Rezeption trägt heute das Kaninchen, Page und Liftboy, die alleinige Verantwortung für den reibungslosen Ablauf. Der Hoteldirektor ist verreist. Bereits beim Check-in zeigt sich, dass der Bär ein mehr als anstrengender Hotelgast sein wird: Keinen Mucks möchte er hören, und das gelte für die gesamte Dauer seines Winterschlafs. Sein Frühstück hat der anspruchsvolle Gast gleich mitgebracht: Ein kleines Küken, das über die Wintermonate ordentlich gefüttert werden soll. Wenn ihn das kleine Huhn nur nicht so treuherzig anschauen würde! Überraschend taucht dann noch eine Horde Waschbären auf, die das ganze Hotel durchstöbert ...

Regie: Gertrud Pigor / Mit: Hermann Book (Video), Anastasia Lara Heller, Christine Ochsenhofer, Alicja Rosinski, Parsa Yaghoubi Pour, Payam Yazdani

**Empfohlen für Vor- und Grundschulklassen**



# KRABAT 12+

von Otfried Preußler

in einer Fassung von Mathias Spaan und Stanislava Jević

„Mitreißend verkörpert Payam Yazdani die Facetten des aufgeweckten Heranwachsenden, der in eine Gemeinschaft gerät, in der ein harter Ton herrscht. [Regisseur] Mathias Spaan setzt zu Recht ganz auf die Dynamik von Spiel und Sprache und kreierte einen lebendigen und dabei höchst spannenden, sehenswerten Abend.“ (Hamburger Abendblatt)

Regie: Mathias Spaan / Mit: Hermann Book, Anastasia Lara Heller, Christine Ochsenhofer, Alicja Rosinski, Parsa Yaghoubi Pour, Payam Yazdani

**Empfohlen für die Klassenstufen 6-13**

# SUBJEKT WOYZECK 14+ (INTO THE VOID)

von Georg Büchner

in einer Fassung von Moritz Franz Beichl und Stanislava Jević

„Beichl macht aus dem Dramenfragment eine Art sinnliche Glamrock-Oper mit schönen, dunklen Songs [...]. Sie geben den Gefühlswelten der Figuren Raum, der Sensibilität Woyzecks, die sich nach und nach in Gewaltbereitschaft wendet. [Eine] schlüssige, sehr zeitgemäße Interpretation des Stoffes [...], die den Kontext erhellt. Unbedingt sehenswert.“ (Hamburger Abendblatt)

Regie: Moritz Franz Beichl / Mit: Hermann Book, Anastasia Lara Heller, Christine Ochsenhofer, Alicja Rosinski, Nico-Alexander Wilhelm, Parsa Yaghoubi Pour

**Empfohlen für die Klassenstufen 9-13**



# DIE ERFINDUNG MEINER KINDHEIT... 15+

von Stanislava Jević

... ODER ALL DAS, WAS MIR DAS LEBEN RETTETE

Anastasia erinnert sich: An das magische Hochhaus mit den vielen geheimnisvollen Räumen, auf dessen Dach sie gemeinsam mit ihren Spielgefährten\*innen und ihrer Schwester kletterte. An den Klang der Sprache ihrer Eltern und an das ferne Land Jugoslawien. Und sie erinnert sich an die Prügel und die Gespenster ihrer Mutter, an die zärtlichen Hände ihres Vaters und an die großen, traurigen Augen ihrer Schwester. „Die Erfindung meiner Kindheit ...“ erzählt von einer harten Kindheit im jugoslawischen Gastarbeiter\*innen-Milieu der 80er Jahre. Doch in die Erzählung einer traumatischen Kindheit mischen sich poetische, humorvolle, befreiende Bilder. Die Heraufbeschwörung der Kindheit wird zum Versuch, die Deutungshoheit über das eigene Leben zu ergreifen. Kann eine Erfindung nicht ebenso wahr sein?

Regie: Stanislava Jević / Mit: Alicja Rosinski

**Empfohlen für die Klassenstufen 9 bis 13**



Unterstützt durch die Freunde des Deutschen Schauspielhauses e. V.

Repertoire SchauSpielRaum

## SANDWICHES 10+

Zwischenrufe der Mittelkinder  
Eine SchauSpielRaum-Produktion

Wie ist es, Sandwichkind zu sein? Sie kamen zu spät auf die Welt, um die Privilegien und die Aufmerksamkeit zu genießen, die man Erstgeborenen offensichtlich in die Wiege legt. Und sie kamen zu früh auf die Welt, um „sich alles erlauben zu dürfen“, was den Nesthäkchen vorbehalten bleibt. Gibt es Situationen, die jedes Sandwichkind kennt? Teilen sie alle vielleicht sogar Eigenschaften und Charakterzüge, die sich aus ihrem Dasein als Mittelkinder ergeben? Sandwichkinder zwischen 9 und 65 Jahren machen die Bühne zum Begegnungsort der verschiedenen Generationen.

Künstlerische Leitung: Laura Brust / Mit: Margarethe Bode, Funda Bozok, Lovis Brandsdörfer, Elin Brown, Anne-Sophie Heerd, Jutta Holz, Sayeh Khalaj, Pippa Lichtenberg, Claudia Meiners, Lia Steffen, Franz Steinberger

**Empfohlen für die Klassenstufen 4 bis 13**

Ermöglicht durch die  
ZEIT STIFTUNG BUCERIUS

## DIE LEIDEN DER JUNGEN WERTE 13+

frei nach Johann Wolfgang Goethe  
Eine SchauSpielRaum-Produktion

Vor 250 Jahren veröffentlichte Goethe seinen berühmten Briefroman über die tragische Liebe des jungen Juristen Werther und damit das literarische Manifest der hoffnungslos Verliebten des 18. Jahrhunderts. Doch auch eine junge Generation der Gegenwart kommt nicht so einfach an Werthers Gefühlen vorbei, da sie oftmals im Deutschunterricht mit seiner Besessenheit und seinem Weltschmerz konfrontiert wird. Aber wie blickt sie heute auf diese einst so einflussreichen Zeilen? Vielleicht leiden bei einer Lektüre im 21. Jahrhundert ja vielmehr die Werte als der Werther?

Regie: Till Wiebel / Mit: Balach Baloch, Hema Böckelmann, Lena Domagk, Ella Kiesel, Aleksandra Moll, Jette Specht, Ilja Vidanov, Ylvi Weber

**Empfohlen für die Klassenstufen 8-13**

Ermöglicht durch die  
ZEIT STIFTUNG BUCERIUS

## IM SPIEGELSAAL 13+

nach der Graphic Novel von Liv Strömquist  
aus dem Schwedischen von Katharina Erben  
in einer Fassung von Sofie Boiten und Meera Theunert  
Eine SchauSpielRaum-Produktion

Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land? Diese Frage treibt nicht nur böse Königinnen in alten Märchen um, sie durchzieht die Gesellschaft auch heute auf allen Ebenen. Zur Debatte versammelt die schwedische Comiczeichnerin Liv Strömquist in ihrer Graphic Novel nicht nur Theorien einer jahrhundertealten Kulturgeschichte der Schönheit, auch Ikonen aus Kunst und Internetkultur treten darin auf. In einem rasant komischen Gedankentrip entspinnen sich Verbindungen von Kylie Jenners Lippen auf Social Media zu den Augen Leas im Alten Testament, von Kim Kardashians Selfie zu unserem eigenen Selbstbild.

Regie: Meera Theunert / Mit: Theresa Boadi, Raven Ellinger, Valeria Gorbokon, Stina Husmann, Erik Köpke, Emely Krack, Dilara Meskine, Karenne N'Guettia, Johann Nepomuk Steffel

**Empfohlen für die Klassenstufen 7-13**

Ermöglicht durch die  
ZEIT STIFTUNG BUCERIUS



## SPIELER\*INNEN GESUCHT!

Für die SchauSpielRaum-Produktion „Fiesta“ suchen wir nach Spieler\*innen im Alter von **10 bis 15 Jahren**, um mit ihnen die Geschichte von Nono und seinen Freund\*innen zu erzählen, die einen mutigen Plan schmieden, damit die große Fiesta gefeiert werden kann. Um den Theatertext umzusetzen, werden wir uns mit Fragen auseinandersetzen: Wie gehen wir mit Unvorhergesehenem und Katastrophen um? Wie lassen wir uns auf Kompromisse in Ausnahmesituationen ein?

Schauspielerische Vorerfahrung ist dabei nicht nötig. Für alle Interessierten bieten wir einen Ensembleworkshop am Wochenende des **14 und 15/12/24** an.

An diesen Tagen werden wir mehr über das Projekt erzählen, spielerisch in die Themen einsteigen und herausfinden, wer Teil des Ensembles wird. Die Proben beginnen Ende Januar 2025 und werden dienstags, an ausgewählten Wochenenden und in den Schulferien stattfinden.

Anmeldung zum Ensembleworkshop mit Angabe von Name, Geburtsdatum und Kontaktdaten per E-Mail an: anmeldung-jsh@schauspielhaus.de

## YOUTOPIA-CAMP

Bereits zum fünften Mal findet in der Spielzeit 24-25 das YOUtopia-Camp statt. Vom **10/3 bis 15/3/25** (Märzferien 2025) öffnen wir wieder alle Räume des Theaters für euch. Eine Woche lang arbeiten unterschiedliche Workshop-Gruppen mit Künstler\*innen und unserem Ensemble zu einem gemeinsamen Thema und erarbeiten eine Präsentation, die am Ende der Woche auf der Großen Bühne zu erleben ist.

Künstlerische Leitung: Antonia Rehfuëß  
**Für Kinder und Jugendliche von 9 bis 19 Jahren**

Weitere Infos sowie Anmeldungen zum YOUtopia-Camp unter: anmeldung-jsh@schauspielhaus.de



# JAN 2025

FR  
**3/1** 19.00 Uhr  
**DIE LEIDEN DER JUNGEN WERTE** 13+  
Studio **SchauSpielRaum-Produktion**

SA  
**4/1** 19.00 Uhr  
**DIE LEIDEN DER JUNGEN WERTE** 13+  
Studio **SchauSpielRaum-Produktion**

DO  
**9/1** 10.30–11.40 Uhr  
**DIE ERFINDUNG MEINER KINDHEIT** 15+  
Studio

FR  
**10/1** 10.30–11.40 Uhr  
**DIE ERFINDUNG MEINER KINDHEIT** 15+  
Studio

SA  
**11/1** 19.00–20.10 Uhr  
**DIE ERFINDUNG MEINER KINDHEIT** 15+  
Studio

MI  
**15/1** 18.00–19.00 Uhr  
**SANDWICHES** 10+  
Studio **SchauSpielRaum-Produktion**

DO  
**16/1** 18.00–19.00 Uhr  
**SANDWICHES** 10+  
Studio **SchauSpielRaum-Produktion**

SA  
**18/1** 19.00 Uhr **AUS DEM NICHTS** 14+ **Premiere**  
Große Bühne

MO  
**20/1** 19.00 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

DI  
**21/1** 19.00 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

MI  
**22/1** 19.00 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

DO  
**23/1** 10.30 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

SA  
**25/1** 19.00 Uhr  
**IM SPIEGELSAAL** 13+  
Große Bühne **SchauSpielRaum-Produktion**

MI  
**29/1** 10.30–12.00 Uhr  
**SUBJEKT WOYZECK** 14+ (INTO THE VOID)  
Große Bühne

DO  
**30/1** 10.30–12.00 Uhr  
**SUBJEKT WOYZECK** 14+ (INTO THE VOID)  
Große Bühne

19.00–20.30 Uhr  
**SUBJEKT WOYZECK** 14+ (INTO THE VOID)  
Große Bühne

# FEB 2025

MO  
**3/2** 10.30–12.00 Uhr  
**SUBJEKT WOYZECK** 14+ (INTO THE VOID)  
Große Bühne

DI  
**4/2** 10.30–12.00 Uhr  
**SUBJEKT WOYZECK** 14+ (INTO THE VOID)  
Große Bühne

DO  
**6/2** 19.00–21.30 Uhr **HÖRENSAGEN** **Lesung**  
Café Junges Schauspielhaus

FR  
**7/2** 19.00 Uhr  
**IM SPIEGELSAAL** 13+  
Große Bühne **SchauSpielRaum-Produktion**

SA  
**8/2** 17.00 Uhr **Uraufführung**  
**NILS HOLGERSSON RETTET EUROPA?** 10+  
Studio **Postgraduierten-Projekt**

DI  
**11/2** 10.30 Uhr  
**NILS HOLGERSSON RETTET EUROPA?** 10+  
Studio **Postgraduierten-Projekt**

19.00 Uhr  
**IM SPIEGELSAAL** 13+  
Große Bühne **SchauSpielRaum-Produktion**

MI  
**12/2** 10.30 Uhr  
**NILS HOLGERSSON RETTET EUROPA?** 10+  
Studio **Postgraduierten-Projekt**

DO  
**13/2** 10.30 Uhr  
**NILS HOLGERSSON RETTET EUROPA?** 10+  
Studio **Postgraduierten-Projekt**

FR  
**14/2** 10.30 Uhr  
**NILS HOLGERSSON RETTET EUROPA?** 10+  
Studio **Postgraduierten-Projekt**

SO  
**16/2** 11.00–12.10 Uhr  
**TIERE IM HOTEL** 5+  
Große Bühne

Im Anschluss  
**BLOOMY SUNDAY**  
Foyer

DI  
**18/2** 10.30–11.40 Uhr  
**TIERE IM HOTEL** 5+  
Große Bühne

19.00 Uhr  
**DIE LEIDEN DER JUNGEN WERTE** 13+  
Studio **SchauSpielRaum-Produktion**

MI  
**19/2** 10.30–11.40 Uhr  
**TIERE IM HOTEL** 5+  
Große Bühne

19.00 Uhr  
**DIE LEIDEN DER JUNGEN WERTE** 13+  
Studio **SchauSpielRaum-Produktion**

DO  
**20/2** 10.30–11.40 Uhr  
**TIERE IM HOTEL** 5+  
Große Bühne

19.00 Uhr  
**DIE LEIDEN DER JUNGEN WERTE** 13+  
Studio **SchauSpielRaum-Produktion**

FR  
**21/2** 10.30–11.40 Uhr  
**TIERE IM HOTEL** 5+  
Große Bühne

SO  
**23/2** 18.00 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

DI  
**25/2** 10.30 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

MI  
**26/2** 10.30 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

19.00 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

DO  
**27/2** 10.30–11.40 Uhr  
**DIE ERFINDUNG MEINER KINDHEIT** 15+  
Studio

FR  
**28/2** 19.00–20.10 Uhr  
**DIE ERFINDUNG MEINER KINDHEIT** 15+  
Studio

## MÄR 2025

SA  
**1/3** 16.00–17.30 Uhr  
**KRABAT** 12+  
Große Bühne

MO  
**3/3** 19.00 Uhr  
**DIE LEIDEN DER JUNGEN WERTE** 13+  
Studio **SchauSpielRaum-Produktion**

DI  
**4/3** 10.30–12.00 Uhr  
**KRABAT** 12+  
Große Bühne

19.00 Uhr  
**DIE LEIDEN DER JUNGEN WERTE** 13+  
Studio **SchauSpielRaum-Produktion**

MI  
**5/3** 10.30–12.00 Uhr  
**KRABAT** 12+  
Große Bühne

DO  
**6/3** 10.30–12.00 Uhr  
**KRABAT** 12+  
Große Bühne

FR  
**7/3** 10.30–12.00 und 18.00–19.30  
**KRABAT** 12+  
Große Bühne

MO–FR  
**10–14/3** täglich 10.00–18.00 Uhr  
**YOUTOPIA CAMP**

SA  
**15/3** 19.00 Uhr **YOUTOPIA CAMP** Abschlusspräsentation  
Große Bühne, Karten ab 10/3 buchbar

DO  
**20/3** 19.00–21.30 Uhr **HÖRENSAGEN** Lesung  
Café Junges Schauspielhaus

DI  
**25/3** 10.30 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

MI  
**26/3** 10.30 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

DO  
**27/3** 19.00 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

SA  
**29/3** 19.00 Uhr  
**AUS DEM NICHTS** 14+  
Große Bühne

## APR 2025

DI  
**1/4** 19.00 Uhr  
**IM SPIEGELSAAL** 13+  
Große Bühne **SchauSpielRaum-Produktion**

MI  
**2/4** 10.30 Uhr  
**IM SPIEGELSAAL** 13+  
Große Bühne **SchauSpielRaum-Produktion**

Alle  
Termine ab  
sofort  
buchbar!

## HÖRENSAGEN

Eine LeseReihe zum Thema Flucht und Migration  
Künstlerische Leitung: Myrin Sumner

An sechs Abenden in dieser Spielzeit lesen Schauspieler\*innen des Ensembles und Gästinnen aus ausgewählten Jugendromanen zum Thema Flucht und Migration aus dem Nahen Osten nach Europa. Der Eintritt ist auf Spendenbasis. Der Erlös kommt der Hamburger Hilfsorganisation bee4change zu Gute, die es sich zur Aufgabe macht, geflüchteten Menschen einen schnellen Zugang zu unserer Gesellschaft und damit zu einem selbstbestimmten Leben zu ermöglichen.

Wir freuen uns über vorherige Anmeldungen – telefonisch unter 040.248713, im Kartenbüro oder per E-Mail an [kartenservice@schauspielhaus.de](mailto:kartenservice@schauspielhaus.de). Kurzentschlossene sind ebenfalls herzlich willkommen.

Die nächsten Termine: **6/2/2025** und **20/3/2025**

## BLOOMY SUNDAY

An verschiedenen Sonntagen der Saison laden wir das Publikum zu einem besonderen Menü und zum Verweilen im Theater ein. Der erste Gang ist der Besuch einer Kindertheatervorstellung. Der zweite Gang besteht aus einem theaterpädagogischen Angebot. Und der dritte Gang ist ein gemeinsames Essen. Hier können Familien untereinander und mit dem Team des Jungen Schauspielhauses in Austausch kommen. Wir möchten ausdrücklich Familien ansprechen, die sich einen Theaterbesuch eventuell nicht leisten können. Daher gibt es den Bloomy Sunday mit Vorstellungsbuchung, Mitmach-Programm und Essensangebot für insgesamt 5 €/Person.

**16/2/24 – 11.00 Uhr: Tiere im Hotel**

Kontakt bei Fragen zum Bloomy Sunday:  
[theaterpaedagogik-jsh@schauspielhaus.de](mailto:theaterpaedagogik-jsh@schauspielhaus.de)

Unterstützt durch die Freunde des  
Deutschen Schauspielhauses e. V.



Weitere Termine bis Juni 2025 sind in Planung und werden Ende Januar veröffentlicht.

# KARTENTELEFON 040.248713

**Einzelpreis:** bis 18 Jahre 9 € / ab 18 Jahre 15 €

**Gruppenpreis:** ab 10 Personen gesonderte Konditionen /  
Kindergartengruppen und Schulklassen (ab 12 Personen) 7,50 €

**Familienpreis:** Ab drei Besucher\*innen, davon mindestens eine  
minderjährige Person, zahlt nur eine erwachsene Person den  
vollen Preis, jede weitere Person 8,50 €.

**6er-Karte:** sechs Besuche im Jungen SchauSpielHaus für 45 €

## Kontakt

Kartenbüro Deutsches SchauSpielHaus, Kirchenallee 39,

→ Mo-Fr 11.00–19.00 Uhr, Sa 12.00–19.00 Uhr

E-Mail: [kartenservice@schauspielhaus.de](mailto:kartenservice@schauspielhaus.de)

Online-Buchung: [junges.schauspielhaus.de](https://junges.schauspielhaus.de)

Kartenservice für Schulen und Kindergärten: 040.248713

E-Mail: [schulkarten@schauspielhaus.de](mailto:schulkarten@schauspielhaus.de)

Infos, Beratung und Material der Theaterpädagogik:

[theaterpaedagogik-jsh@schauspielhaus.de](mailto:theaterpaedagogik-jsh@schauspielhaus.de)

Noch Fragen? Wir beantworten sie in der SprechStunde!

Immer Di-Do 13.00-15.00 Uhr unter 040.24871697

## Spielorte

Große Bühne, Studio, Foyer im Jungen SchauSpielHaus,

Wiesendamm 28 / 22305 Hamburg

Verkehrsanbindung: U/S-Bahn Barmbek / Saarlandstraße

## Vorverkaufsbeginn

Der Vorverkauf beginnt mit Erscheinen des Spielplans.

Abonnieren Sie den Newsletter vom Jungen SchauSpielHaus

unter [junges.schauspielhaus.de/newsletter](https://junges.schauspielhaus.de/newsletter) und Sie werden

rechtzeitig zum Vorverkaufsbeginn informiert.

## Impressum

Neue Schauspielhaus GmbH V.i.S.d.P.: Intendantin: Karin Beier /

Kfm. Geschäftsführer: Friedrich Meyer / Künstlerischer Leiter Junges

SchauSpielHaus Hamburg: Klaus Schumacher / Redaktion: Dramaturgie

und Kommunikation / Konzeption/Grafikdesign: Andreas Haase /

Fotos: Sinje Hasheider / Druckerei: Hartung Druck + Medien GmbH /

Redaktionsschluss: 24/10/2024 – Änderungen vorbehalten.



Junges.  
Schauspiel  
Haus.de

Mehr Infos:

